

Strategische Partnerschaft Sensorik e.V. Preisträger im „Club der Besten“

BMWi-Staatssekretär Schauerte überreicht in Berlin Preis an Dr. Steigerwald

BERLIN/REGENSBURG. Das Bundeswirtschaftsministerium hat das bayerische Sensorik-Netzwerk Strategische Partnerschaft Sensorik e.V. als das „Kompetenznetz 2009“ ausgezeichnet. Damit ging die Strategische Partnerschaft Sensorik e.V. als eines der bundesweit besten Netzwerke aus dem Wettbewerb hervor. Ausgezeichnet wurde das in Regensburg ansässige Sensorik-Netzwerk auf Grund seiner herausragenden nachhaltigen Netzwerkaktivitäten und -instrumente.

Die Auszeichnung überreichte der Parlamentarische Staatssekretär im Bundeswirtschaftsministerium, Hartmut Schauerte, anlässlich des Jahrestreffens der Initiative Kompetenznetze Deutschland in Berlin. Wie Schauerte betonte, zeigt der Wettbewerb „Kompetenznetz 2009“ wie intelligente Netzwerkarbeit und -organisation funktioniert. Der mit 5 000 Euro dotierte Preis wurde von Geschäftsführer Dr. Hubert Steigerwald sowie Clustersprecher Prof. Dr. Hans Meixner im Bundeswirtschaftsministerium entgegengenommen.

Im „Club der Besten“, wie sich die Initiative Kompetenznetze Deutschland des Bundeswirtschaftsministeriums beschreibt und 107 Top-Netzwerke deutschlandweit vereint, werden jährlich herausragende Aktivitäten und Instrumente einzelner Kompetenznetze identifiziert und prämiert. Dr. Steigerwald und sein Team haben bei der zwölköpfigen Jury überzeugt, weil sie in den Kategorien Wachstumspotenziale, Kooperationspraxis, Finanzierung und Professionalisierung der Netzwerkarbeit punktet und sich somit von der Konkurrenz abgehoben haben.



Staatssekretär Hartmut Schauerte (r.) und Prof. Dr. Jörg Sydow (l.) überreichten Dr. Hubert Steigerwald in Berlin die Urkunde als „Kompetenznetz 2009 – Nachhaltige Netzwerkentwicklung“ (Bild oben).

Kompetenznetz 2009



In der Laudatio lobte der Vorsitzende des Kompetenznetze-Beirates, Prof. Dr. Jörg Sydow, die Strategische Partnerschaft Sensorik e.V. als „Überraschungstreger“. Für ihn überraschend war, dass schon zwei Jahre nach der Aufnahme in die Initiative Kompetenznetze die Strategische Partnerschaft Sensorik e.V. demonstriert hat, zu Recht zu den ersten Preisträgern im „Club der besten Netzwerke“ in Deutschland zu gehören, betonte Prof. Dr. Sydow. Das „bayerische Flaggschiff für Sensorentwicklung“, wie der Laudator die Strategische Partnerschaft Sensorik e.V. würdigte, bereitet mit der Ausweitung seines Service-Spektrums frühzeitig eine nachhaltige und vorbildliche Sicherung seiner Netzwerkfinanzierung vor. Die Jury prämierte somit das Konzept und die Dienstleistungen der parallel zum Cluster Sensorik laufenden Sensorik-Bayern GmbH, die der Sensorikbranche zahlreiche individuelle Service-Leistungen bietet.

Lob für die Strategische Partnerschaft Sensorik e.V., dem Trägerverein des bayerischen Clusters Sensorik, kam auch aus dem bayerischen Wirtschaftsministerium, das das Netzwerk im Rahmen seiner Cluster-Offensive fördert: „Ich freue mich über die Auszeichnung

„Ich freue mich über die Auszeichnung des Clusters Sensorik für herausragende Netzwerkaktivitäten. Sie zeigt, dass wir mit der bayerischen Clusterinitiative auf einem erfolgreichen Weg sind.“

(Bayerns Wirtschaftsminister Martin Zeil)

des Clusters Sensorik für herausragende Netzwerkaktivitäten. Sie zeigt, dass wir mit der bayerischen Clusterinitiative auf einem erfolgreichen Weg sind“, erklärte Bayerns Wirtschaftsminister Martin Zeil.

Entwicklung zum Premium-Netzwerk

Nachhaltige Netzwerkentwicklung war der zentrale Fokus des diesjährigen Wettbewerbs. Dabei bedeutet Nachhaltigkeit in Netzwerken für die Jury „Qualität“ und „Klasse“, wie Prof. Dr. Sydow betonte: „Wir achteten auf Klasse statt Masse!“ Für den Geschäftsführer der Strategischen Partnerschaft Sensorik e.V., Dr. Steigerwald, ist die Auszeichnung eine Bestätigung für seinen eingeschlagenen Kurs: „Wir entwickeln uns zu einem Premium-Netzwerk und haben den richtigen Kurs eingeschlagen.“ Damit spielt Dr. Steigerwald auf die ebenfalls sehr erfolgreich verlaufene Cluster-Evaluierung des Bayerischen Wirtschaftsministeriums an, bei der das Cluster Sensorik Spitzen-Noten erzielte. In einem nächsten Schritt will die Strategische Partnerschaft Sensorik e.V. nun ein Kompetenzzentrum Sensorik in Regensburg aufbauen, um die Nachhaltigkeit im Netzwerk entscheidend sichern zu können.



Kompetenznetz 2009



SENSORS MADE IN BAVARIA



Linke Spalte von oben nach unten:

Die Preisträger des diesjährigen Wettbewerbs „Kompetenznetz 2009 - Nachhaltiges Wachstum“ bei der Verleihung der Siegerurkunden in Berlin.

Peter Dortans (2.v.l.), Geschäftsführer der VDI/VDE Innovation + Technik GmbH, und Dr. Dieter Belter (2.v.r.), Regierungsdirektor im Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie, gratulieren Dr. Hubert Steigerwald zum Preisgewinn. Foto: Kompetenznetze Deutschland

Prof. Dr. Jörg Sydow, Vorsitzender des Kompetenznetze-Beirates, bei der Laudatio.

Rechte Spalte von oben nach unten:

BMW-Staatssekretär Hartmut Schauerte (l.) kommentierte erfreut die Dankesrede von Dr. Hubert Steigerwald.

Eine SPS-Delegation mit Alexander Kobras (WEBER GmbH), Dr. Hubert Steigerwald, Prof. Dr. Hans Meixner und Christian Stachel (v.r.) nahm den Preis als „Kompetenznetz 2009“ entgegen.



Kompetenznetz 2009

Preisträger Wettbewerb „Kompetenznetz 2009 - Nachhaltiges Wachstum“

1. Platz: Kompetenzzentrum Oberflächentechnik Kunststoffe Lüdenscheid für ein erfolgreiches Netzwerk, das seit 20 Jahren vollständig durch die Industrie getragen wird und vor allem für die Industrie arbeitet.

„Im Kompetenzzentrum ‚Oberflächentechnik Kunststoffe‘ arbeiten Unternehmen und Forschungseinrichtungen an gemeinsamen F&E-Projekten und organisieren Bildungsangebote für die Mitglieder. Es ist ein stetig wachsendes, auf Nachhaltigkeit ausgerichtetes und ausschließlich durch Industriemittel getragenes Netzwerk. Schwerpunkte sind Oberflächen- und Dekorationsverfahren für Kunststoffteile, die Modifikation und Funktionalisierung von Werkzeug- und Bauteiloberflächen sowie die Analyse und Prüftechnik.“

2. Platz: BioProfile Regenerationsbiologie aus Stuttgart für die erfolgreiche inhaltliche Weiterentwicklung des Arbeitsschwerpunktes von der Biologie hin zur Medizintechnik.

„Mit dem Projekt ‚Synergien entdecken: Medtech & Biotech‘ ist es dem Kompetenznetzwerk Regenerative Biologie gelungen, in der BioRegion STERN die Kommunikationshürden zwischen Medizintechnik- und Biotechnologie-Unternehmen abzubauen, um die Netzwerkdynamik und Interdisziplinarität zu verstärken. Die Zusammenarbeit der hoch innovativen, aber sehr unterschiedlichen Branchen ist Türöffner für neue Konvergenztechnologien.“

3. Platz: Ging gleichrangig an die Strategische Partnerschaft Sensorik e.V. in Regensburg für die gelungene Umstellung des Finanzierungskonzeptes auf privatwirtschaftlich getragene Säule sowie die Logistik-Initiative Hamburg für die rasante Entwicklung des Netzwerkes zum größten Standort-Netzwerk der Branche.

„Das einst regionale Netzwerk der Strategischen Partnerschaft Sensorik e.V. (SPS) erweiterte sich in den vergangenen Jahren geografisch, inhaltlich und institutionell. Dieser erfolgreiche Wachstumskurs bewirkte tief greifende Beziehungsstrukturen unter den SPS-Akteuren.“

Mit Hilfe der Sensorik-Bayern GmbH als ‚Dienstleistungs-GmbH‘ konzentriert sich die SPS auf die Generierung von Innovationen. Dies führt zu einer weiteren Professionalisierung und einer soliden Portfolio-Finanzierung der SPS-Netzwerkarbeit.“

„Die Logistik-Initiative Hamburg wird getragen von Unternehmen und Institutionen aus der Metropolregion Hamburg und der Hansestadt Hamburg. Mit rd. 430 Mitgliedsunternehmen und -institutionen aus Industrie, Handel, Dienstleistung sowie Forschung & Entwicklung und zahlreichen öffentlichen Institutionen ist die Logistik-Initiative Hamburg das größte Standort-Netzwerk der Branche in Deutschland. Ziel ist es, die Rolle der Metropolregion Hamburg als führende Logistikmetropole Nordeuropas weiter auszubauen und logistikt nahe Unternehmen und Institutionen zu unterstützen.“

(Quelle: Kompetenznetze Deutschland – Laudatio Prof. Dr. Jörg Sydow)



Veranstungsvorschau

- | | | |
|----------------|-----------|---|
| 31. März 2009 | 17.30 Uhr | <p>Kolloquium Mikrosystemtechnik – Sensorik: „Piezoresistive Drucksensoren“</p> <p>Referent: Dipl.-Ing. Markus Schwan, Entwicklungsleiter, Fa. Sensortech Puchheim b. München</p> <p>Ort: Hochschule Regensburg, Laborgebäude Mikrosystemtechnik, Seybothstraße 2, Raum T001</p> <p>Preis: kostenlos</p> |
| 28. April 2009 | 17.30 Uhr | <p>Kolloquium Mikrosystemtechnik – Sensorik: „Mikroakustische Sensoren und ihre Anwendungen“</p> <p>Referent: Prof. Dr. Gerhard Lindner, Leiter des Instituts für Sensor- und Aktortechnik, Hochschule Coburg</p> <p>Ort: Hochschule Regensburg, Laborgebäude Mikrosystemtechnik, Seybothstraße 2, Raum T001</p> <p>Preis: kostenlos</p> |
| 19. Mai 2009 | 17.30 Uhr | <p>Kolloquium Mikrosystemtechnik – Sensorik: „Charakterisierung von Plasmarückständen nach dem Aluminium-Trockenätzen“</p> <p>Referent: Prof. Dr. Alfred Lechner, Leiter Reinraumlabor Analytik und Chemie, Hochschule Regensburg</p> <p>Ort: Hochschule Regensburg, Laborgebäude Mikrosystemtechnik, Seybothstr. 2, Raum T001</p> <p>Preis: kostenlos</p> |
| 23. Juni 2009 | 17.30 Uhr | <p>Kolloquium Mikrosystemtechnik – Sensorik: „Hochschülerfindungen – Ideen zielgerichtet zum Patent anmelden“</p> <p>Referent: Dipl.-Ing. Glyndwr Charles, Patentanwalt, Patent- und Rechtsanwälte Reinhard Skuhra Weise & Partner GbR, München</p> <p>Ort: Hochschule Regensburg, Laborgebäude Mikrosystemtechnik, Seybothstr. 2</p> <p>Preis: kostenlos</p> |

Impressum

**Cluster-Initiative Sensorik in Bayern
Strategische Partnerschaft Sensorik e.V.**

Josef-Engert-Str. 9 • 93053 Regensburg
Telefon +49 (0) 941 / 63 09 16 - 0
Fax +49 (0) 941 / 63 09 16 - 10

www.sensorik-bayern.de
info@sensorik-bayern.de

Ansprechpartner

Clustersprecher: Prof. Dr. Hans Meixner
Geschäftsführer: Dr. Hubert Steigerwald
Öffentlichkeitsarbeit: Christian Stachel

Redaktion: J. Deschermeier, S. Fuchs, Dr. M. Huber, A. Schwarz, C. Stachel

